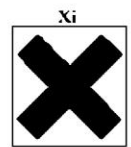


| | | | |
|---|--|-----------|----------------------------|
|  | ROSAUTO s.r.l. Via Lungochiampo, 53 - 36054 MONTEBELLO VICENTINO (VI) - ITALY Tel. +39 0444 648966-648849 - Fax +39 0444 648960 Web: www.rosauto.it - e-mail: rosauto@rosauto.it | | |
| | Erstellt am: | 04/10/07 | Handelsname: REMOVER GR 10 |
| Stand: | 26/09/13 | Version 5 | Seite 1 / 4 |

Sicherheitsdatenblatt DQ57 REV.00 del 13.03.13

REMOVER GR 10






01. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMBEZEICHNUNG
 Handelsname: REMOVER GR 10
 Verwendung: Industrielles Reinigungsmittel
 Hersteller: ROSAUTO S.R.L. Via Lungochiampo,53 36054 Montebello Vic.no (VI) Italien
 Tel. +39-0444-648966 Fax: +39-0444-648960
 E-Mail: rosauto@rosauto.it
 Code ISS: PF0180



02. MÖGLICHE GEFAHREN
 Einstufung: REIZEND
 Gefahrensymbol: Xi
 Enthält:

| | | |
|----------|----------|---|
| R-Sätze: | 36/38 | Reizt die Augen und die Haut. |
| S-Sätze | 2 | Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. |
| | 24/25 | Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. |
| | 26 | Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. |
| | 36/37/39 | Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. |

03. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU DEN BESTANDTEILEN
 Gefährliche Inhaltsstoffe

| | | | |
|---|-----------|---|--|
| 2-Butoxyethanol | 15 - 25 % | CAS-NR. 111-76-2 EG-NR. 603-014-00-0 EINECS 203-905-0 | Xn R20/21/22-R36/38  Acute Tox. 4; Eye Irrit. 2; Skin Irrit. 2 H302 - H312 - H315 - H319 - H332 |
| 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol <i>Butyldiglycol</i> | 15 - 20 % | CAS-NR. 112-34-5 EG-NR. 603-096-00-8 EINECS 203-961-6 | Xi R36  Eye Irrit. 2 H319 |
| Natriumhydrid | 0 – 1 % | CAS-NR. 1310-73-2 EG-NR. 011-002-00-6 EINECS 215-185-5 | C R35  Skin Corr. 1A H314 |
| Tetranatriummethylen- diamintetraacetat | 0 – 1 % | CAS-NR. 64-02-8 EG-NR. EINECS 200-573-9 | Xn R22-R36/38   Acute Tox. 4, Eye Dam. 1 H302 H318 |

SOV = 40 – 45 %
 Die vollständigen Texte der R- und H-Sätze stehen in Abschnitt 16.

04. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN
 Nach Hautkontakt: Beschmutzte und getränkte Kleidung sofort ausziehen und die Haut gründlich mit Wasser und Seife waschen.
 Nach Augenkontakt: Sofort mit reichlich Wasser spülen. Bei Augenreizung einen Augenarzt aufsuchen.
 Nach Einatmen: Den Betroffenen an die frische Luft bringen. Bei Atemnot den Betroffenen beatmen und umgehend einen Arzt rufen.
 Nach Verschlucken: Keine Getränke verabreichen, kein Erbrechen herbeiführen. Dafür sorgen, dass sich der Betroffene hinlegt, und umgehend einen Arzt rufen.

05. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG
 Geeignete Löschmittel: Wassersprühnebel, CO₂, Löschpulver, Löschschaum.

| | | | |
|---|--|-----------|----------------------------|
|  | ROSAUTO s.r.l. Via Lungochiampo, 53 - 36054 MONTEBELLO VICENTINO (VI) - ITALY Tel. +39 0444 648966-648849 - Fax +39 0444 648960 Web: www.rosauto.it - e-mail: rosauto@rosauto.it | | |
| | Erstellt am: | 04/10/07 | Handelsname: REMOVER GR 10 |
| Stand: | 26/09/13 | Version 5 | Seite 2 / 4 |

| | | | | |
|--------------|----------|----------------------------|-----------|-------------|
| Erstellt am: | 04/10/07 | Handelsname: REMOVER GR 10 | Version 5 | Seite 2 / 4 |
| Stand: | 26/09/13 | | | |

Ungeeignete Löschmittel: Unbeschädigte Behälter mit Wassersprühnebel kühlen.
 Besondere Gefährdungen: Wasserstrahl.
 Schutz-ausrüstung: Die Dämpfe nicht einatmen.
 Geeignete Atemschutzgeräte und Schutzkleidung tragen (feuerfester Schutanzug, Helm mit Visier, feuerfeste Handschuhe, feuerfeste Schuhe).

06. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Übliche Vorsichtsmaßnahmen für chemische Produkte.
 Umweltschutzmaßnahmen: Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen.
 Verfahren zur Reinigung/Aufnahme: Das freigesetzte Produkt in geeigneten Behältern für eine eventuelle Wiederverwertung oder Entsorgung sammeln. Den betroffenen Bereich mit Wasser waschen.

07. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung: Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen für die Handhabung chemischer Produkte ergreifen.
 Lagerung: Die Behälter dicht geschlossen an einem kühlen und gut belüfteten Ort aufbewahren.
 Lagerungsdauer: 6 Monate in dicht geschlossenen Behältern bei einer Temperatur von 5°C bis 30°C.

08. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Gestaltung der technischen Anlagen: Für eine ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz muss gesorgt sein. Falls möglich, müssen Absauganlagen und effiziente Systeme Lüftungssysteme installiert werden. Falls diese Maßnahmen nicht ausreichen, um die Konzentration der Stoffe unterhalb der Expositionsgrenzwerte zu halten, müssen geeignete Atemschutzgeräte zur Verfügung gestellt werden.

Persönliche Schutzausrüstung: Schutzhandschuhe, Schutzbrille und Arbeitsschutzkleidung.

| Stoff | EG-Richtlinien | | | | | ACGIH 2006 | | | |
|---------------------------|-------------------|-------------|-------------------|-------|------|------------|-------------------|-----|-----------------------------|
| | Grenzwerte | | | | | Grenzwerte | | | |
| | 8 h | kurzfristig | | Anm. | Anm. | TWA | STEL/C | | kritische Wirkungen |
| ppm | mg/m ³ | ppm | mg/m ³ | | ppm | ppm | mg/m ³ | | |
| 2-Butoxyethanol | 20 | 98 | 50 | 246 | Haut | A3 | 20 | | irrt (oclr e rspr at) |
| 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol | 10 | 67,5 | 15 | 101,2 | | | | | |
| Natriumhydrid | | | | | | | | C 2 | irrt (rspr at, oclr e cute) |

Irrt reizend
Rspr Atemwege
Oclr Augen

La Nota A4: Nicht als krebserzeugend für den Mensch eingestuft: Der Stoff ist vermutlich krebserzeugend für den Menschen, kann aber aufgrund mangelnder Daten nicht als solcher eingestuft werden. Die Untersuchungen in vitro und an Tieren liefern keine ausreichenden Hinweise zur Karzinogenität, die eine Einstufung des Stoffs in eine der Klassen erlauben würde.

09. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Physikalischer Zustand bei 20°C: flüssig
 Farbe: farblos
 Geruch: charakteristisch
 Siedepunkt: ca. 100°C
 Flammpunkt: > 55°C
 pH-Wert (1:10): 11 ± 0,5
 relative Dichte bei 20°C: 1,10 gr/cm³
 Wasserlöslichkeit bei 20°C: löslich

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Zu vermeidende Bedingungen: Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Von Wärmequellen fernhalten.

| | | | |
|---|--|--|--|
|  | ROSAUTO s.r.l. Via Lungochiampo, 53 - 36054 MONTEBELLO VICENTINO (VI) - ITALY Tel. +39 0444 648966-648849 - Fax +39 0444 648960 Web: www.rosauto.it - e-mail: rosauto@rosauto.it | | |
| | | | |

| | | | | |
|--------------|----------|----------------------------|-----------|-------------|
| Erstellt am: | 04/10/07 | Handelsname: REMOVER GR 10 | Version 5 | Seite 3 / 4 |
| Stand: | 26/09/13 | | | |

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Bei der Zersetzung unter Wärmeeinwirkung kann es zur Bildung giftiger Dämpfe kommen, wie Kohlenstoffdioxid und Kohlenstoffmonoxid.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Für das Produkt liegen keine toxikologischen Daten vor. Zur Bestimmung der toxikologischen Wirkungen durch die Exposition werden deshalb die Konzentrationen der einzelnen Inhaltsstoffe berücksichtigt. Die Tabelle unten enthält die toxikologischen Informationen über die Hauptinhaltsstoffe des Produkts:

| | |
|---|---|
| 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol Butyldiglycol | <p>Akute Wirkungen: Verursacht Reizwirkungen bei Augenkontakt. Symptome: Rötungen, Ödeme, Schmerzen und tränenden Augen. Das Einatmen der Dämpfe kann zu leichten Reizungen der oberen Atemwege führen. Der Hautkontakt kann leichte Hautreizungen verursachen. Das Verschlucken kann zu Beschwerden wie Bauchschmerzen mit Brennen, Übelkeit und Erbrechen führen. Das Produkt kann durch Einatmen, Verschlucken und Hautkontakt aufgenommen werden. Es ist reizend für die Haut und insbesondere für die Augen. Es kann schwere Schäden an der Milz hervorrufen. Das Produkt kann die Leber schädigen, wenn es in großen Mengen verschluckt wird. Bei Raumtemperatur ist die Gefahr durch Einatmen aufgrund vom niedrigen Dampfdruck des Produktes unwahrscheinlich.</p> <p>LD50/oral/Ratte: > 2000 mg/kg LD50/dermal/Kaninchen: > 2000 mg/kg Primäre Reizwirkung an der Haut / Kaninchen: nicht reizend Primäre Reizwirkung an der Schleimhaut / Kaninchen: nicht reizend Einstufung vom Stoff nach Vorgabe der EU als "Reizend für die Augen".</p> |
| 2-Butoxyethanol | <p>Akute Wirkungen: Das Produkt ist bei Einatmen, bei Aufnahme über die Haut und bei Verschlucken schädliche. Es kann zu Reizungen der Schleimhäute und der oberen Atemwege sowie zu Augenreizungen führen. Die Symptome bei Exposition sind Brennen und Reizung von Augen, Mund, Nase und Hals, Husten, Atemnot, Schwindelgefühl, Kopfschmerzen, Übelkeit und Erbrechen. In schwereren Fällen kann das Einatmen vom Produkt zu Entzündungen und Ödemen von Rachen und Bronchien führen, zu chemischer Lungenentzündung und zu Lungenödem. Das Produkt kann zu Reizungen der Körperstellen führen, mit denen es in Berührung gekommen ist, wobei in der Regel eine erhöhte Hauttemperatur, Schwellungen und Juckreiz auftreten. Das Verschlucken auch geringer Mengen des Produkts kann zu Beschwerden führen (Bauchschmerzen, Übelkeit, Erbrechen, Durchfall, usw.). Das Produkt kann die Leber schädigen, wenn es in großen Mengen verschluckt wird.</p> <p>LD50/oral/ Ratte: 500 bis 3000 mg/kg LD50/dermal/Kaninchen: 400 - 500 mg/kg Primäre Reizwirkung an der Haut / Kaninchen: nicht reizend (Einstufung vom Stoff nach Vorgabe der EU als "Reizend für die Augen") Primäre Reizwirkung an der Schleimhaut / Kaninchen: reizend</p> |
| Tetranatriummethylen- diamintetraacetat | <p>LD50/oral/Ratte: > 1000 mg/kg Nicht reizend für die Haut. Leicht reizend für die Augen.</p> |
| Natriumhydrid | <p>Das Produkt kann aufgenommen werden über Verschlucken, Einatmen und Berührung.</p> <p>Die tödliche einmalige Dosis für einen 70 kg schweren Menschen beträgt 5 bis 8 g.</p> <p>Akute Toxizität: Die Stäube sind ätzend für die Schleimhäute vom Verdauungsapparat, für die Augen und für die Haut. Das Verschlucken führt zu Verätzungen von Mund, Hals und Rachen sowie zu Übelkeit und schwärzlichem Erbrechen. Gefahr eines Ödems im Hals. Gefahr von Schockzuständen. In schweren Fällen Perforation vom Verdauungstrakt und Herz-Kreislauf-Kollaps.</p> <p>Chronische Toxizität: Das Inhalieren der Aerosole kann Bronchopneumopathie hervorrufen. Reizungen von Nase und Hals, Atemnot. Wiederholte Exposition kann zur Nasenbluten führen. Die Haut fühlt sich "seifig" an. Kann schwere Verätzungen und Nekrosen verursachen.</p> <p>Führt zu Reizungen, Tränenfluss und Schwellung der Augenlider an den Augen. Kann zu schweren Augenverletzungen und Erblindung führen.</p> <p>Akute kutane Toxizität LDLO (Kaninchen): 500 mg/kg (Feststoff).</p> |

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Unter Beachtung der normalen Vorsichtsmaßnahmen und Vorgehensweise am Arbeitsplatz benutzen. Nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

| | |
|---|---|
|  | <p>ROSAUTO s.r.l. Via Lungochiampo, 53 - 36054 MONTEBELLO VICENTINO (VI) - ITALY Tel. +39 0444 648966-648849 - Fax +39 0444 648960 Web: www.rosauto.it - e-mail: rosauto@rosauto.it</p> |
|---|---|

| | | | |
|-----------------------|----------------------------|-----------|-------------|
| Erstellt am: 04/10/07 | Handelsname: REMOVER GR 10 | Version 5 | Seite 4 / 4 |
| Stand: 26/09/13 | | | |

Für das Produkt liegen keine Daten vor. Zur Bestimmung der Auswirkungen auf die Umwelt werden deshalb die Konzentrationen der einzelnen Inhaltsstoffe berücksichtigt. Die Tabelle unten enthält die toxikologischen Informationen über die Hauptinhaltsstoffe des Produkts:

| | |
|--|--|
| 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol Butyldiglycol | Fischtoxizität: Lepomis macrochirus / LC50 (96 h): 1300 mg/l Wirbellose Wassertiere: Daphnia magna / EC50 (24 h): 3200 mg/l Mikroorganismen/Wirkungen auf aktive Schlämme: Pseudomonas putida / EC50 (18 h): 1170 mg/l |
| 2-Butoxyethanol | Fischtoxizität: Lepomis macrochirus / LC50: 1000 mg/l. Wirbellose Wassertiere: Daphnia Magna/ EC50 (24 h): 1815 mg/l Mikroorganismen/Wirkungen auf aktive Schlämme: Pseudomonas putida / EC50 (16 h): 700 mg/l |
| Tetranatriummethylen-diamintetraacetat | LC 50 (96 h) Fische: 41-2070 mg/l EC 50 (24 h) Daphnia: > 500 mg/l IC 50 (72 h) Algen: 10-100 mg/l Produkt nicht leicht biologisch abbaubar |

Die im Produkt enthaltenen Tenside erfüllen die Voraussetzungen für den vollständigen aeroben biologischen Abbau nach Vorgabe von Anhang III der Detergentienverordnung 648/2004/EG.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Die von den lokalen Behörden und den nationalen Bestimmungen vorgegebenen Vorschriften beachten. Sammeln, soweit möglich. Entsorgen über: Müllverbrennungsanlagen, Wiederverwertung, Mülldeponien. Nicht kontaminierte Verpackungen können wiederverwendet werden. Nicht reinigungsfähige Verpackungen müssen wie der Stoff entsorgt werden.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich. Das Produkt ist nicht nach RID/ADR eingestuft.

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

Regulierung (EC) n. 453/2010 - 20/05/2010

16. SONSTIGE ANGABEN

Folgende Punkte wurden abgeändert: 2-3-8-11-12.

Glossar:

| | | |
|-------|-----------|---|
| Sätze | H302 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. |
| | H312 | Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt. |
| | H314 | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. |
| | H315 | Verursacht Hautreizungen. |
| | H318 | Verursacht schwere Augenschäden. |
| | H319 | Verursacht schwere Augenreizung. |
| | H332 | Gesundheitsschädlich bei Einatmen. |
| | R20/21/22 | Gesundheitsschädlich bei Einatmen, bei Berührung mit der Haut und bei Verschlucken. |
| | R22 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. |
| | R35 | Verursacht schwere Verätzungen. |
| | R36 | Reizt die Augen. |
| | R36/38 | Reizt die Augen und die Haut. |

Produkt zur industriellen Verwendung.

Hinweise: Das vorliegende Sicherheitsdatenblatt gehört zum Technischen Datenblatt und ersetzt dieses nicht. Die im Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Informationen stützen sich auf den Stand unserer Kenntnisse zum Zeitpunkt der Erstellung, soweit die die Vorschriften für die Sicherheit und den korrekten Gebrauch des Produkts betrifft.

Der Hersteller übernimmt keine Haftung für eventuelles Verhalten oder Aktionen des Käufers, die einen nicht vernünftiger Weise vorhersehbaren, nicht korrekten oder unsachgemäßen Gebrauch des Produktes mit sich bringen.

Der Benutzer ist deshalb dazu angehalten, die Eignung und Vollständigkeit der Informationen im Hinblick auf den vorgesehenen Gebrauch zu prüfen.